

Hermagoras Verlag, Klagenfurt
Mohorjeva založba, Celovec

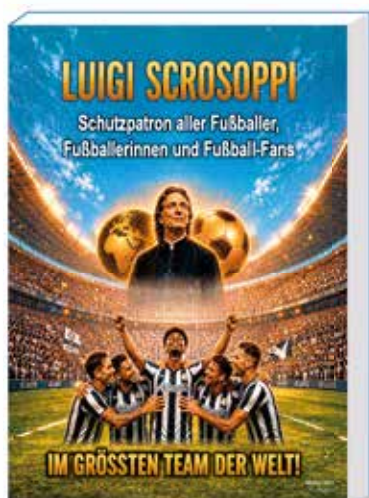
Herbst 2026



Mohorjeva
Hermagoras

www.hermagoras.com

© Adobe Stock/frankie, bearbeitet von Gabriele Pichler



ca. 176 Seiten
13,5 x 21 cm, Broschur mit
Buchklappen
ISBN 978-3-7086-1426-7
ca. € 19,90
Erscheint im Juni 2026



Stefan Gottschling

Luigi Scrosoppi – Schutzpatron aller Fußballer, Fußballerinnen und Fußballfans Im größten Team der Welt

Das besondere Buch zur Fußball-WM

Es beginnt mit einer einfachen Frage: Gibt es eigentlich einen Schutzpatron für Fußballer, Fußballerinnen und Fans? Was wie eine spontane Idee klingt, wird zu einer Geschichte, die bis in den Vatikan führt.

Heute gibt es ihn: Luigi Scrosoppi. Schutzpatron von Milliarden Fußballfans weltweit.

Doch dieser Heilige ist kein Zufall. Er war ein Mann der Tat. Einer, der Armut nicht hinnahm, sondern handelte. Der für Kinder kämpfte, Hoffnung gab und ein Leben führte, das bis heute nachwirkt. Seine Werte – Glaube, Hoffnung, Liebe – sind dieselben, die auch den Fußball tragen: Teamgeist, Fairness, Respekt, Disziplin, Vertrauen.

Dieses Buch stellt den Heiligen vor und erzählt, wie aus einer Idee Wirklichkeit wurde. Wie ein Privatmann sich auf die Suche machte. Und wie aus einem Gedanken eine Bewegung entstand. Sie führt uns in die Stadien der Welt, in den Vatikan und zu Hilfsprojekten rund um den Globus.

„Lass ihn reingehen, Luigi!“ schrieb DIE ZEIT.

Eine Geschichte über Fußball. Über Glauben. Über das größte Team der Welt. Und über die Kraft einer Idee, die größer wird als ihr Anfang.



Stefan Gottschling ist Trainer, Berater und Autor mit langer Publikationsliste. In seiner Biografie treffen sich Pädagogik und Marketing-Expertise. Er arbeitete wissenschaftlich zum polnischen Pädagogen Janusz Korczak, untersuchte Blickverläufe in Schulbüchern und betreute als Sozialarbeiter arbeitslose Jugendliche.

Der studierte Pädagoge und Germanist wechselte anschließend als Texter, später als Kreativchef in einen großen Fachverlag. Als Agenturchef wurde er mit dem Deutschen Public Relations-Preis in der Kategorie „Neue Medien“ ausgezeichnet. Viele tausend Menschen besuchten seine Seminare und Vorträge. Seine Bücher über das Schreiben gelten als Standardwerke der Texterausbildung.

2010 gehörte Gottschling zum Kreis der Unterstützer, die sich mit Manfred Pesek aufmachten, den Schutzpatron der Fußballer zu finden.



216 Seiten
15 x 22 cm, Broschur
ISBN 978-3-7086-1424-3
ca. € 23,00
Erscheint im September 2026



Susanne Brunner

Dickes Bein, na und?

Chronisch krank, aber nicht machtlos
Wege zu mehr Lebensqualität

Eines Tages stellt Susanne fest, dass ihr rechtes Bein wie aus dem Nichts viel dicker ist als das linke. Nach einer langen Odyssee von Arztbesuchen und erfolglosen Therapieversuchen erhält sie schließlich die niederschmetternde Diagnose: ein sekundäres Lymphödem, das nie wieder weggehen wird. Was als Schock beginnt, entwickelt sich für sie jedoch zu einer tiefgreifenden, lebensverändernden Erfahrung, die sie zu dem selbstbewussten Ansatz „Dickes Bein, na und?“ führt. Im Buch teilt sie ihre Erfahrungen vom ersten Auftreten des Phänomens über den neuen, „schwereren“ Alltag bis hin zu mehreren erfolgversprechenden Operationen. Ihr selbst entwickeltes Empowerment-Programm verbindet Kopf und Körper zu einer tragfähigen Säule, die nicht nur Betroffenen von Lymph- und Lipödem und Venenerkrankungen helfen kann. Mit offenen Einblicken und praktischen Ratschlägen macht sie Mut, trotz der Diagnose einer chronischen Krankheit aktiv, zuversichtlich und lebensfroh zu bleiben.

**Lerne die Wege der Selbstfürsorge und eines ganzheitlichen
Selbstmanagements kennen.**



Susanne Brunner arbeitet seit über 20 Jahren in der Berufsbildung und verfügt über langjährige Führungserfahrung in Managementpositionen. Dieses Wissen überträgt sie in ihrem Buch mit viel Hands-on-Mentalität auf den Umgang mit einem dicken Bein. Sie verknüpft ihren beruflichen Weg bewusst mit ihrer persönlichen gesundheitlichen Reise. Durch die Beiträge von Prof. Tzou, einem führenden Experten der Lymphchirurgie, erhält das Buch zudem eine fundierte medizinische Tiefe.



176 Seiten
16 x 23 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-1412-0
€ 29,90
Erscheint im Oktober 2026

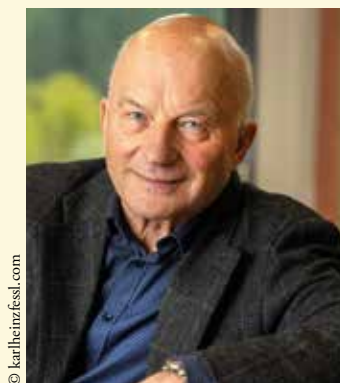


Valentin Hauser

Ein Stück des Weges mit meinem Freund Peter Handke

Erlebnisse und Erinnerungen aus fünf Jahrzehnten

Dieses Buch erzählt von fünf Jahrzehnten Freundschaft zwischen dem Literaturnobelpreisträger Peter Handke und Valentin Hauser. Es schildert gemeinsame Erlebnisse, Begegnungen und Handkes Unterstützung bei mehreren Buchprojekten Hausers. Die Erinnerungen basieren auf Notizen, Gesprächen, Medienberichten und Zitaten und werden durch zahlreiche, teils bisher unbekannte Fotos ergänzt. Entstanden ist ein eindrucksvolles Porträt einer langjährigen Freundschaft und eines Handke, wie ihn nur wenige kennen – als Freund, Wegbegleiter und Mensch abseits der Öffentlichkeit.



© karlheinzfest.com

Valentin Hauser, geboren 1949, ist Buchautor und war über vier Jahrzehnte Gemeindebeamter in Griffen. Viele Jahre trat er als Musiker auf und leitete die „Griffner Buam“, mit denen er im deutschsprachigen Raum bekannt wurde. 2002 wählte ihn das Publikum der ORF-Sendung „Frisch gekocht“ zum österreichischen Kochchampion. Nach seiner Pensionierung veröffentlichte Hauser acht Bücher mit historischem Kärnten-Bezug. Für sein kulturelles und öffentliches Engagement erhielt er 2024 den Ehrenring der Marktgemeinde Griffen und 2026 das Große Ehrenzeichen des Landes Kärnten. Er lebt mit seiner Familie in Griffen, Kärnten.



216 Seiten
14 x 22 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-1416-8
€ 20,00
Erscheint im September 2026!



Mölltaler Geschichten Festival

Grenzenlos

Kurzgeschichten

Grenzenlos. Ein Wort, das sofort Freude und gespannte Erwartung auslöst? Anreiz, vermeintliche Realitäten auszutesten? Oder doch nur die Karotte vor der Nase bei unserer Suche nach Bestimmung und Glück?

33 Autorinnen und Autoren inspirierte das Thema des Mölltaler Geschichten Festivals 2026 zu Kurzgeschichten, deren Protagonisten die ganze Bandbreite von unerfüllten Erwartungen bis zum strahlenden Höhenflug durchleben, den zeitweiligen Bauchfleck inklusive.

Die Anthologie fängt jene Momente ein, in denen wir zweifeln und uns dennoch entscheiden, über unsere Grenzen hinauszuwachsen und den nächsten Schritt zu wagen. So wird jede Geschichte zum Beweis, dass wir der Karotte nicht nur blind folgen. Schließlich gibt es so einiges auf der anderen Seite des Mondes.

Das Mölltaler Geschichten Festival, das alljährlich im Oberkärntner Mölltal stattfindet, widmet sich Kurzgeschichten im Sinne von short stories – einer Kunstform, die trotz der dazu notwendigen literarischen Meisterschaft nach wie vor zu wenig gewürdigt wird. Das will das Festival ändern. So wendet sich das Mölltaler Geschichten Festival jedes Jahr mit einem neuen Thema an Autoren und Autorinnen im gesamten deutschsprachigen Raum und inspiriert eine Fülle von hervorragenden und ungewöhnlichen Kurzgeschichten, die im September einer Fachjury und einer Publikumsjury in mehreren Lesungen präsentiert werden. Die Kurzgeschichte, die den größten Anklang findet, wird mit dem Literaturpreis des Landes Kärnten für Kurzgeschichten und der Mölltaler SchreibAder prämiert. Der Sieger und die besten 32 Kurzgeschichten finden sich in diesem Buch.

Weitere Informationen finden Sie hier:
www.moelltaler-geschichten-festival.at



80 Seiten
12,5 x 20,5 cm,
Broschur mit Klappen
ISBN 978-3-7086-1427-4
ca. € 16,90

Erscheint im Juni 2026



Das hundertste Jahr

Literarische Gedanken zu Ingeborg Bachmann

Ein Projekt der IG Literatur Kärnten,
hrsg. von **Ilse Gerhardt**

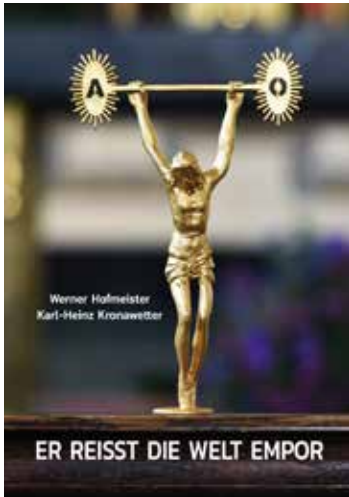
Die Idee, eine etwas andersartige Erinnerungsstunde im Vorfeld von Ingeborg Bachmanns hundertstem Geburtstag zusammenzustellen, wurde im Spätherbst des Vorjahres am Wörthersee geboren. Im Zuge der großen Feiern, in denen vor allem Bachmanns literarisches Werk im Vordergrund stehen wird, wäre ein weiterer Aspekt interessant: Wie nehmen heutige AutorInnen das Erinnern an die Kärntner Literaturikone auf? Wie empfinden die Kärntner NachfolgerInnen die prophetischen Wortkaskaden der großen Ingeborg Bachmann?

Mit Beiträgen von Simone Schönnett, Monika Grill, Eva Possnig, Rebekka Scharf, Bella Ban, Manfred Sauer, Regina Schaunig, Claudia Rosenwirth-Fendre und Gerhard Drekonja.

IG Literatur Kärnten – Herausgeberin

Die Interessengemeinschaft Literatur Kärnten wurde 1971 als gemeinsame Verhandlungsdelegation österreichischer Schriftstellerverbände gegründet und 1981 als eigenständige Organisation mit Mitgliedern und Mitgliederverbänden neu aufgebaut. Den Vorsitz der IG Kärnten führt seit 2013 die Kulturpublizistin und Schriftstellerin Ilse Gerhardt.

Kontakt: Büro der IG AutorInnen, Musilhaus in Klagenfurt, Bahnhofstraße 50; ilse.gerhardt@gmail.com



48 Seiten
15 x 23 cm, Broschur
ISBN 978-3-7086-1423-6
ca. € 17,90
Erscheint im Juli 2026



Werner Hofmeister / Karl-Heinz Kronawetter

Er reißt die Welt empor

Wie können jahrhundertealte Symbole des Glaubens in einer säkularen Gegenwart ihre transformative Kraft entfalten, ohne im Musealen zu erstarren? Karl-Heinz Kronawetter lädt mit seinen Texten an der Schnittstelle zwischen Transzendenz und Ästhetik zu einer tiefgründigen Entdeckungsreise ein. Im Zentrum steht das Werk des Künstlers Werner Hofmeister, das tradierte Motive radikal neu positioniert – von der Ikone „Das Gesicht der Gesichter“ bis zur kühnen „Tabula saltandi“ auf dem Grazer Kalvarienberg, wo das Kreuz zu einem Sprungbrett ins Leben wird. Die Erstarrung im Leiden wird aufgebrochen. Christus wird als Kraftzentrum erfahrbar, er lässt die Schwere und die Lasten der Welt leicht werden. Dieses Buch ist das Ergebnis einer langjährigen Zusammenarbeit zwischen einem religiös interessierten Künstler und einem kunstbegeisterten Theologen.



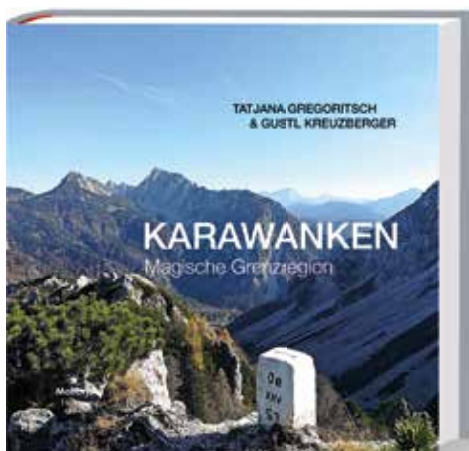
Werner Hofmeister, geboren 1951 in Klein St. Paul, ist ein österreichischer Konzeptkünstler und Gründer des Museums für Quellenkultur.

1987 erhielt Hofmeister den Förderungspreis des Landes Kärnten, 1988 ein österreichisches Staatsstipendium für bildende Kunst, 2006 wurde ihm der Professorentitel verliehen. 2012 wurde er mit dem Bundes-Ehrenzeichen für besondere Verdienste um das Gemeinwesen und für hervorragende Leistungen in der Museumsarbeit ausgezeichnet.

www.qnstort.at



Karl-Heinz Kronawetter, Dr. theol., geboren 1963 in Gmünd/Kärnten, ist Theologe, Publizist und Kulturvermittler. Als Chefredakteur der Internetredaktion der Diözese Gurk gestaltet er seit Jahren die digitale Kommunikation der Kirche. Seine Arbeit verbindet theologische Reflexion mit kulturellem Engagement und medialer Praxis.



Tatjana Gregoritsch & Gustl Kreuzberger **Karawanken –** **magische Grenzregion**

ca. 224 Seiten
22,5 x 22,5 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-1425-0
ca. € 34,90
Erscheint im Oktober 2026



9 783708 614250 >

Das Buch ist ein kulturhistorischer Reisebegleiter entlang der Karawanken mit viel Geschichte und Geschichten rund um dieses mythenbehaftete Gebirge als Grenzregion zwischen Österreich bzw. Kärnten und Slowenien. Durch die ethnische und sprachliche Durchmischung auf Kärntner Seite entwickelte sich die Region zu einem besonderen kulturellen Konglomerat, das man erleben muss, um es zu verstehen.

Tatjana Gregoritsch und Gustl Kreuzberger sind langjährige Dauerläufer entlang des Gebirgszuges und seiner angrenzenden bzw. ihn durchziehenden Talschaften sowohl auf Kärntner als auch auf slowenischer Seite. Für diesen Band sammelten sie beeindruckenden Lesestoff aus den verschiedensten Bereichen, um einen Gesamteindruck über die Karawanken und das Leben in dieser Region zu schaffen.



Tatjana Gregoritsch & Gustl Johann Kreuzberger bringen beide neben ihren beruflichen Tätigkeit Alpinausbildung und Bergerfahrung mit, haben gemeinsam vier erfolgreiche Regionalführer Kärnten erwandert und veröffentlicht (Verlage Styria und Hermagoras). Mit dem Band „Karawanken - magische Grenzregion“, schon vor Corona geplant, realisieren sie nun die erstmalige Gesamtschau der länderübergreifenden Bergkette von Ost nach West.



32 Seiten
20,5 x 24,5 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-1418-2
ca. € 19,90
Erscheint im Oktober 2026



Maria Weichesmüller

Der kleine Hvala-Bär

Illustrationen: Maria Weichesmüller

„Der kleine Hvala-Bär“ ist ein Bilderbuch, das deutschsprachigen Kindern im Vorschulalter auf spielerische Art erste slowenische Wörter vermitteln soll. Der kleine Bär ist in seinem Garten und findet ein Lindenblatt, auf dem ein Wort steht, das er nicht lesen kann. Also macht er sich auf die Suche. In einem Garten sieht er viele Bäume mit ähnlichen Blättern und viele andere Bären. Als der kleine Bär ihnen sein Blatt zeigt, lachen alle. Auf dem Blatt steht „Hvala“, also das slowenische Wort für „Danke“, und ab diesem Moment ist er der kleine „Hvala-Bär“. Die Bären laden ihn ein, mit ihnen Blätter zu essen. Mit jedem Blatt, das er isst, lernt der Bär ein neues slowenisches Wort und verliert somit die Scheu, mit den anderen Bären zu reden und zu spielen.



© Sebastian Mies

Maria Weichesmüller zeichnet und schreibt, seit sie denken kann. Neben ihrer Schulzeit besuchte sie acht Jahre die Niederösterreichische Malakademie, wo sie von bekannten österreichischen Künstlern sämtliche Techniken der Malerei und vieles mehr lernen durfte. Später folgte ein Studium der Germanistik und viele Praxisjahre im Theater. Mittlerweile ist sie als Kabarettistin und Regisseurin/Regieassistentin unterwegs. Sie lebt in Kärnten und Wien und beschäftigt sich mit der Geschichte Kärntens. In „Der kleine Hvala-Bär“, ihrem ersten Kinderbuch, möchte sie Kindern und auch erwachsenen LeserInnen die Scheu vor der slowenischen Sprache nehmen.



Tatjana Božič
Skozi pisano leto
Durchs bunte Jahr

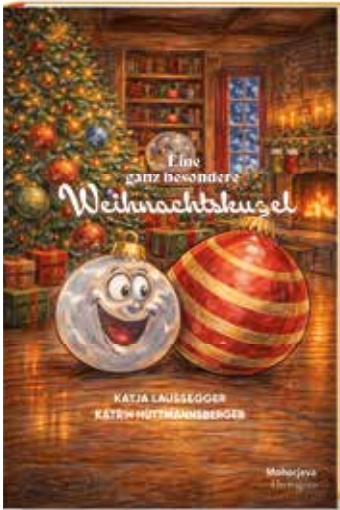
Illustrationen: Tatjana Božič
in Slowenisch und Deutsch

32 Seiten
30,5 x 21,5 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-1409-0
ca. € 22,00
Erscheint im Juni 2026

Die Illustratorin und Autorin Tatjana Božič erzählt in slowenischer und deutscher Sprache in Reimform und mit den von ihr gezeichneten Illustrationen vom Igelschreck, vom Herbstwind, der kein Eck verschont, sie erzählt, wie die verkühlte Schnecke ihren Husten wegbekommt, von den Träumen des Maulwurfs, vom Land des Petzenbären und viele andere Geschichten. Für Kinder im Volksschulalter, insbesondere für Kinder, die den zweisprachigen Unterricht in den Volksschulen in Kärnten besuchen.



Tatjana Božič, geb. 1966 in St. Michael ob Bleiburg/Šmihel pri Pliberku: Nach der AHS-Matura am Bundesgymnasium für Slowenen absolvierte sie das Pädagogikstudium in Klagenfurt und war danach Volksschullehrerin an zweisprachigen Volksschulen in Kärnten. Daneben besuchte sie mehrere Studiengänge in Zeichnen sowie für kreatives Schaffen für Kinder und mit ihnen. Publiziert seit dem Jahr 2007 Gedichte und Geschichten für die slowenische Schüler:innenzeitschrift *Mladi rod*. Macht auch Kinderworkshops.



ca. 32 Seiten
21,5 x 30,5 cm, gebunden
ca. 19,90
ISBN 978-3-7086-1415-1
Erscheint im Oktober 2026



Katja Laußegger (Text) Katrin Hüttmannsberger (Illustrationen) **Eine ganz besondere Weihnachtskugel**

Eine liebevolle Geschichte darüber, dass jeder von uns wertvoll und auf seine Weise wunderschön ist.

Im zauberhaften Geschenkeladen fühlt sich die kleine Weihnachtskugel Elli alles andere als einzigartig und wunderschön. Seit sie einmal auf den Boden gefallen ist, zieren lauter kleine Dellen und Risse ihr Äußeres. Die anderen Kugeln lachen und tuscheln über sie und nennen sie deswegen nur noch „Delli“. Ihr Spott tut weh, denn Elli hat nur einen Herzenswunsch: Einmal an einem prachtvollen Tannenbaum zu hängen und die Augen eines Kindes zum Leuchten zu bringen!

Ob Ellis Herzenswunsch trotz ihrer Dellen und Risse in Erfüllung geht? Oder vielleicht gerade wegen ihnen? Und wird Elli jemanden finden, der nicht nur ihre Makel sieht, sondern auch das Funkeln in ihrem Innersten?



Katja Laußegger wurde 1990 in Kärnten geboren. Sie ist dipl. inklusive Elementarpädagogin, Legasthenie- und Dyskalkulietherapeutin und Mentaltrainerin. Zusätzlich absolvierte sie das Bachelorstudium „Erziehungs- und Bildungswissenschaften“ und das Masterstudium „Sozial- und Integrationspädagogik“ an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt. Bücher und Geschichten für Kinder schreibt sie am liebsten in Reimform. Ihre Freizeit verbringt sie gerne in der Natur und mit ihrer Familie und ihren Freunden. Zu Hause entspannt sie sich gerne im Garten, beim Musikhören und Lesen.



Katrin Hüttmannsberger, geboren 1992 in Linz, lebt heute als Illustratorin und Grafikerin in Villach in Kärnten. Sie absolvierte eine Ausbildung zur Grafikerin und Kommunikationsdesignerin mit Schwerpunkt Printmedien und arbeitete jahrelang als Grafikerin in der Privatwirtschaft. Seit 2021 ist sie selbstständig im Bereich Werbegrafik-Marketing, Kommunikationsdesign tätig.



Rezi Kolter

Ptice – puhlej in pošuši

Domače ptice v sliki in besedi

Heimische Vögel in Bild und Wort

Deutsch- und slowenischsprachige Ausgabe

ca. 150 Seiten

21 x 14,8 cm, gebunden

ISBN 978-3-7086-1430-4

ca. 26,00 €

Erscheint im November 2026



9 783708 614304 >

Die Autorin Rezi Kolter beschäftigt sich seit einigen Jahren mit den Namen von Vögeln im slowenischen Ludmannsdorfer (Rosentaler) Dialekt bzw. sammelt die Benennungen mithilfe von älteren Informanten und Informantinnen, die noch die ursprüngliche Form dieser slowenischen Mundart beherrschen. Die slow. mundartlichen Benennungen für Vögel unterscheiden sich teilweise vollkommen von den Namen in der slowenischen Schriftsprache (z. B. Wiedehopf – Schriftslowenisch: smrdokavra – slow. Mundart: Buti) und wurden auch von der deutschen Mundart in Kärnten entlehnt (z. B. Tschuk für die Zwergohreule, schriftslowenisch Čuk, eigentlich Steinkauz). Wesentlich jedoch ist, dass mit diesem Buch die slowenisch-mundartlichen Namen vor dem Vergessen bewahrt werden. Der pädagogisch-didaktische Mehrwert liegt in der Tatsache, dass das bebilderte Buch die Namen der Vögel in vier Sprachen anführt (slow. Dialekt – dt. Schriftsprache – slowenische Schriftsprache – Latein), die Eigenschaften der Vögel in deutscher und slowenischer Sprache beschreibt und so auch im zweisprachigen Unterricht oder beim Vorlesen und Lernen mit Kindern verwendet werden kann.

Foto: Glanznig



Rezi Kolter, geboren 1964, Elementarpädagogin sowie Kunstschaffende, lebt und arbeitet in Ludmannsdorf/Bilčovs. Als Koautorin veröffentlichte sie bereits zwei Handbücher für Elementarpädagogik in slowenischer Sprache. In ihren künstlerischen Werken widmet sie sich dem Menschen als Mittelpunkt sowie der Geschichte Kärntens/Koroška und lädt zum Nachdenken wie auch einem respektvollen Miteinander ein. Ihre Arbeiten stellt sie sowohl in ihrer Heimat als auch im Ausland aus.



124 Seiten
17 x 24 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-1399-4
€ 28,40



Gerald Arnold Der Pathologe

Ein Beruf im Spannungsfeld zwischen
Leben und Tod

Fesselnd erzählt und untermalt mit zum Teil verstörenden Bildern, gibt der Autor sehr persönliche Einblicke in den Berufsalltag eines Pathologen. Dem Leser wird ein Tabubereich zugänglich gemacht, der nahezu allen Menschen zeitlebens verborgen bleibt. Es geht um Wasserleichen nach 24-monatiger Liegezeit, um Menschen, die vom Motorboot überfahren wurden, um andere, die unbemerkt monatelang tot im Haus gelegen haben. Kann man verstehen, wie und warum Verwahrlosung mit Verhungern in unserer Gesellschaft noch immer vorkommt, während Selbstmord mit Messer und Gabel mittlerweile zu den natürlichen Todesarten zählen? Kurios, wie man mit Rindsuppe und Schweinsbraten den Ehemann umbringt und was es mit den Krokodilen im Keller der Pathologie auf sich hat. Das Leben selbst schreibt die grausamsten Geschichten, und so gibt es Vorkommnisse, die selbst einem Pathologen nahe gehen.

Vorsorgeuntersuchungen ja, aber welche? Das Buch klärt auf, warum eine moderne personalisierte Krebstherapie ohne Pathologen nicht möglich ist. Thematisiert wird auch die Rolle der Klagenfurter Pathologie in der NS-Zeit und warum Menschen mit Allerweltserkrankungen heutzutage stigmatisiert und so in die Mühlen des Gesundheitsapparates getrieben werden. „Tod i klog dei Bosheit on!“ (André Heller) steht über all dem spannenden und unterhaltsamen Sachbuch.



© F. Feinkorn

Dr. Gerald Arnold, geboren 1959 in Klagenfurt. Nach Absolvierung des Medizinstudiums an der Universität Wien und seiner Turnuszeit war er bis zu seiner Pensionierung 2024 als Oberarzt am Institut für klinische Pathologie und Molekularbiologie am Klinikum Klagenfurt tätig. Seine Spezialgebiete sind sanitätsbehördliche Obduktionen, Lungen- und Dermatopathologie sowie Kopf- und Halstumore, wo er bis zuletzt auch im Tumorboard tätig war. Seit Beginn seiner ärztlichen Laufbahn setzt er sich kritisch mit medizinischen Themenbereichen, im Sinne des Kulturphilosophen Ivan Illich (1926–2002) „Die Nemesis der Medizin“, auseinander.



ca. 160 Seiten
14 x 21 cm,
Broschur
ISBN 978-3-7086-1429-8
ca. € 18,90
Erscheint im Juni 2026



Rudi Vouk

50 Jahre Volksgruppengesetz – und noch immer keine Lösung

Vor 50 Jahren, 1976, wurde das Volksgruppengesetz beschlossen. Es war ein Versuch, die staatsvertraglichen Verpflichtungen der Republik Österreich aus dem Artikel 7 des österreichischen Staatsvertrages von 1955 umzusetzen. Vorangegangen sind der so genannte Ortstafelsturm und erste ernsthafte Verhandlungen zwischen den Vertretern der slowenischen Volksgruppe und der Bundesregierung, die jedoch scheiterten. Vor der Beschlussfassung des VG-Gesetzes gab es die bisher größten Demonstrationen und Proteste der slowenischen Volksgruppe, die sich gegen die Beschneidung ihrer im Staatsvertrag verbrieften Rechte zur Wehr setzte. Zum ersten Mal gab es eine österreichweite Solidaritätsbewegung mit der slowenischen Volksgruppe, viele Österreicher:innen erfuhren damals erstmals über deren Existenz.

Es folgten 50 Jahre Missachtung der im Artikel 7 verbrieften Rechte mit teils wütenden und demonstrierenden, teils verfahrensrechtlich schleppenden und juristisch trickreichen, aber auch immer wieder vergeblichen Versuchen, das Volksgruppengesetz dem Artikel 7 anzugleichen.



Mag. **Rudi Vouk**, geb. 1965, Rechtsanwalt in Klagenfurt. Er war Gemeinderat und Gemeindevorstand in der Gemeinde Eberndorf/Dobrla vas, Obmann und Obmann-StV. des Rates der Kärntner Slowenen, Generalsekretär der Enotna lista/Einheitsliste, Initiator der Bürgerinitiative SKUP. Aktuell ist er Obmann des Vereins der Kärntner-slowenischen Rechtsanwälte und des Vereins zum Schutz des slowenischen Genossenschaftswesens in Kärnten. Als Rechtsanwalt führte er zahlreiche viel beachtete Rechtsfälle in Minderheitenfragen (zweisprachige Aufschriften, Amtssprache), aber auch international vor dem Europäischen Gerichtshof.



**Karl Anderwald / Karl Hren /
Kathrin Stainer-Hämmerle**

Kärntner Jahrbuch für Politik 2026

Koroški politični zbornik 2026

ca. 300 Seiten
16 x 23 cm, broschiert
ISBN 978-3-7086-1431-1
ca. € 29,00

Erscheint im Dezember 2026

Das Kärntner Jahrbuch für Politik 2026 erscheint zum 33. Mal in ununterbrochener Reihenfolge. Schwerpunkte der Publikation sind umfangreiche Analysen, u. a. der Hochschulstandort Kärnten, die Achse Kärnten-Steiermark, die Vorschau auf die Gemeinderatswahlen 2027, die Landwirtschaftskammerwahlen 2026 und die personellen Änderungen an der politischen Spitze Kärntens.



9 783708 614311 >



Karl Anderwald, Dr. iur. et Dr. phil., Dr. h.c., geboren in Spittal an der Drau. Von 1992 bis 2002 war er stellvertretender Landesamtsdirektor von Kärnten. Er ist Vorsitzender des wissenschaftlichen Beirates der Fachschule Technikum Kärnten und Lehrbeauftragter. Seine Arbeitsschwerpunkte sind: ethnische Minderheiten, Kommunalpolitik und Wahlkampfbeobachtungen. Zahlreiche Veröffentlichungen.



Karl Hren, Dr. phil., geboren in Klagenfurt/Celovec. Von 2000 bis 2001 war er Leiter des Volksgruppenbüros beim Amt der Kärntner Landesregierung und von 2008 bis März 2014 für die EU-Koordination zuständiger Mitarbeiter des Kärntner Wirtschaftsförderungsfonds (KWF). Seit 2014 ist er Direktor des Hermagoras-Vereins in Klagenfurt/Mohorjeva družba v Celovcu.



Kathrin Stainer-Hämmerle, FH-Prof.ⁱⁿ, MMag.^a, Dr.ⁱⁿ, wurde in Hohenems in Vorarlberg geboren und wuchs in Lustenau auf. Sie studierte Politik- und Rechtswissenschaften in Innsbruck, wo sie promovierte und Universitätsassistentin wurde. Nach Lehr- und Forschungsaufträgen an den Universitäten Graz, Krems und Klagenfurt/Celovec erfolgte im Jahr 2009 die Berufung auf eine Professur für Politikwissenschaft an der Fachhochschule Kärnten.



320 Seiten
14,8 x 21 cm, Broschur
ISBN 978-3-7086-1428-1
€ 29,90



9 783708 614281 >

Hubert Maria Moran

Siegel des Seins

Lyrische Lebensreise V

Prosa, Balladen, Gedichte & Satiren

Hinter dem Wind, dort wo der Frieden haust, beschreibt der Autor die Gesellschaft und das wahrliche Leben in allen Fassetten. Er vergisst jene nicht, die am Rand stehen und den Widerständen trotzen. Der Autor weiß, vieles ist bestimmt, soll aber bedacht werden, ohne zu resignieren. Ebenso zeigt seine lyrische Prosa in atemberaubender Anmut die Natur, Träume und Fantasie. Sinngedichte und Balladen werden zur Achterbahn der Gefühle, schließen nichts aus und reifen zum Siegel des Seins.



256 Seiten
24,5 x 31,5 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-1420-5
€ 39,00



9 783708 614205 >

Mikrokosmen

Mercedes Helnwein – Werner Berg – Alberto Giacometti

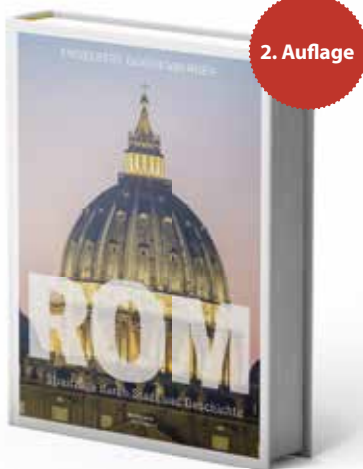
Herausgegeben von **Harald Scheicher**

Werner Berg Museum Bleiburg / Pliberk

Das wiederholte, geradezu soziologische „Durchleuchten“ einer unterschiedlichen, stets aber begrenzten Welt mit ihren charakteristischen Menschentypen und Begebenheiten ist das gemeinsame „Thema“ dieser auf den ersten Blick so ungewöhnlichen Gegenüberstellung.

Mercedes Helnwein schildert den „american way of life“ in Vorstädten, Wohnzimmern und Colleges, Werner Berg verdichtet Begegnungen im ländlichen Südkärnten zu zeitlosen Bildformeln menschlicher Existenz und Alberto Giacomettis Grafikzyklus „Paris sans fin“ öffnet den Blick auf Atelier, Cafés und Straßen in der französischen Metropole.

Im geschärften Wahrnehmen eines umschriebenen Mikrokosmos, dessen Eigenheit und Besonderheit sie in unverwechselbarer Weise ausloten, gewinnt das Werk der drei Dichte und Intensität.



2. Auflage

Engelbert Guggenberger

Rom

Streifzüge durch Stadt und Geschichte

254 Seiten
16,5 x 23,5 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-1357-4
€ 32,90



9 783708 613574 >

In seinem Rom-Buch nimmt Msgr. Engelbert Guggenberger seine Leserschaft mit auf den Weg durch die faszinierende Welt der Ewigen Stadt, die während seines römischen Studiums elf Jahre lang seine Heimat war. Aus der Überfülle der Schätze wählt er jene Glanzpunkte aus, die ihn am römischen Phänomen am meisten beeindruckten; alles in der Absicht, ein wenig Begeisterung für die geschichtsträchtige römische Welt zu wecken oder die bereits vorhandene Faszination durch einen Blick hinter die Kulissen weiter zu beleben.



64 Seiten
21 x 29,5 cm, Broschur
ISBN 978-3-7086-1353-6
€ 20,00



9 783708 613536 >

„Zum Heil und Trost der Kranken“

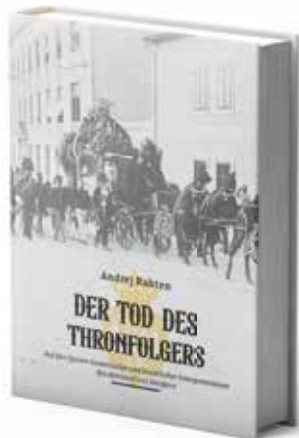
150 Jahre Marienkrankenhaus Voralpe

Festschrift anlässlich des 150-Jahr-Jubiläums, hrsg. von
Mirjam Schmedler CCIM, Bertram Gangl und Peter Wiesflecker

Die Publikation beleuchtet die Geschichte des 1876 gegründeten Marienkrankenhauses Voralpe (Oststeiermark) und zugleich die jener geistlichen Frauengemeinschaft (Kongregation der Unbefleckten Empfängnis in Voralpe), in deren Trägerschaft das Krankenhaus bis heute steht. Beide hatte die oststeirische Bauerntochter Barbara Sicharter (1829–1906) gegründet. Neben der medizinischen Versorgung vor Ort und der Hauskrankenpflege unterhielten die aus dieser Hausgemeinschaft hervorgegangenen „Voralper Schwestern“ mehrere Standorte in der Oststeiermark. Heute ist das Marienkrankenhaus Voralpe ein katholisches, gemeinnütziges Krankenhaus und zudem eines der ältesten der Oststeiermark, in dem jährlich rund 5.700 Patientinnen und Patienten stationär und rund 20.000 ambulant versorgt werden.



232 Seiten
14 x 22 cm, Broschur mit Buch-
klappen
ISBN 978-3-7086-1403-8
€ 24,90



384 Seiten
16 x 24 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-1400-7
€ 35,00



Ingeborg Hofbauer

Italian Sprizz

Cocktail aus grün-weiß-roten Reisegeschichten

In Ingeborg Hofbauers Büchern spielen nicht die großen Stars die Hauptrollen. Vielmehr sind es Orte, Begegnungen und Geschichten abseits der touristischen Trampelpfade.

So wird im Friaul statt Prosecco und Schinken so mancher friulanischen Besonderheit der Vorzug gegeben, den Holzschnitzern in Sutrio über die Schulter geschaut und die Geschichte der „Sali e Tabacchi“ beleuchtet. Im zweiten Teil ver-rät die Autorin die besten Roof-Top-Bars von Rom, was die zahlreichen Brunnen zu sagen haben und warum man sich den Sonnenuntergang auf dem „Balkon von Rom“ nicht entgehen lassen sollte. Am Sporn des Stiefels treffen wir die erste Leuchtturmwärterin Italiens und besuchen den schönsten Trabucco di Gargano, Verfolgungsjagd à la James Bond in Matera inklusive. Und nicht zu vergessen das Cornicello! Warum? Die Antwort finden Sie hier – lassen Sie sich diesen köstlichen „Italian Sprizz“ schmecken!

Andrej Rahten

Der Tod des Thronfolgers

Auf den Spuren slowenischer und kroatischer
Interpretationen des Attentats von Sarajewo

Nach der slowenischen Originalausgabe (2014) und der kroatischen Übersetzung (2024) erscheint das nicht nur im slowenischsprachigen Raum zu einem Klassiker gewordene Werk des Historikers Andrej Rahten jetzt auch in deutscher Sprache. Rahten berichtet darin ausführlich über die Haltung der slowenischen und kroatischen Politiker zu den Reformplänen des Thronfolgers Erzherzog Franz Ferdinand am Vorabend des Ersten Weltkrieges und rückt insbesondere die nationalistischen Konzepte im großösterreichischen Kreis, der nach dessen Wiener Residenz Belvedere benannt wurde, in den Fokus. Zudem unterzieht der Autor die Interpretationen des Attentats von Sarajevo in der slowenischen und kroatischen Historiographie einer kritischen Analyse. Der Autor kommt dabei zum Schluss, dass die Entstehungsgeschichte der Gründe für das Attentat von Sarajevo eng mit der Geschichte der großösterreichischen Reformkonzepte verknüpft ist.



176 Seiten
14 x 21 cm, Broschur mit
Buchklappen
ISBN 978-3-7086-1405-2
€ 22,90



374 Seiten
14 x 21 cm, Broschur mit Buch-
klappen
ISBN 978-3-7086-1404-5
€ 32,00



Janko Ferk

Ansichtssachen

Prosa[Stücke]

Im vorliegenden Werk präsentiert sich Janko Ferk mit pointierter Kurzprosa, die seine breit gefächerte Gedankenwelt als Schriftsteller und Jurist (Richter) darstellt, in der er sowohl über existentielle Fragestellungen zu Recht und Gerechtigkeit als auch über die Schriftstellerwelt und über eigene Werke sinniert, als kritischer, bewanderter und verschmitzter Geist. Ein zum Nachdenken anregendes, aber durch humorige Beiträge auch aufgelockertes und amüsantes Lesebuch.

Evald Flisar

Mein Königreich liegt im Sterben

Roman

Aus dem Slowenischen von Ann Catrin Bolton

Nach einem schweren Unfall wird der Held des Romans, ein erfolgreicher Schriftsteller, während seiner langwierigen Genesung von einer Pflegerin betreut, die immer mehr auch zu einer Vertrauten, sogar zu einer Therapeutin wird. Er erlebt eine Schreibblockade und flüchtet sich vor dem üblen Schicksal in die Schweizer Klinik Berghof. Dort ist bereits eine Schar bekannter Namen der Weltliteratur in Behandlung, von Martin Amis, Graham Greene und Saul Bellow bis hin zu J. M. Coetzee. Doch ist die Klinik Berghof wirklich das, wofür sie sich ausgibt, oder nur eine Fassade für etwas anderes?

Mein Königreich liegt im Sterben ist nicht nur ein Hybrid von Genres, in dem Formen der Erzählung, des Detektivromans, der Memoiren, der fiktiven Biografie usw. ineinanderfließen, sondern eine ungewöhnliche Verflechtung von Fiktion und Metafiktion, von Literatur und metaliterarischen Überlegungen. Wenn der Mensch zu sehr mit der Suche nach dem roten Faden seines Lebens beschäftigt ist, kann er leicht das Leben selbst oder zumindest einen guten Teil davon verpassen.



192 Seiten
14,5 x 21,5 cm, Broschur mit
Buchklappen
ISBN 978-3-7086-1406-9
€ 23,90



216 Seiten
14 x 22 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-1397-0
€ 20,00



Regina Schaunig

Thomas von Villach

Historischer Roman

Man schreibt das Jahr 1503. Die Reformation schickt bereits ihre Schatten voraus und der Antisemitismus ist allgegenwärtig, als sich im Handelsstädtchen Villach die Wege zweier Männer, deren Werk gleichfalls bis heute nachwirkt, kreuzen. Die Rede ist vom Universalgelehrten Paracelsus und dem Kunstmalers Thomas Artula, dem bekannten Meister von Villach.

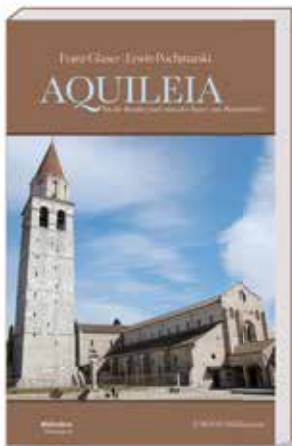
Während Paracelsus sich anschickt, mit neuen Zugängen und Erkenntnissen weltweit zum Begründer der modernen Medizin zu werden, erreicht im angrenzenden italienischen Raum die Renaissance ihren Höhepunkt. Für Meister Thomas, dessen Werkstatt den Alpenraum erfolgreich mit Wandfresken, bunten Glasfenstern, Schnitzfiguren und Altarbildern beliefert, keine leichte Zeit, denn er hält an gotischen Formen, mittelalterlichen Prinzipien und seinem „weichen Stil“ fest.

Mölltaler Geschichten Festival

Seltsam

Kurzgeschichten

Vor zehn Jahren fasste eine literaturbegeisterte Gruppe im Oberkärntner Mölltal den Entschluss, ein internationales Festival aufzubauen, um diejenigen zu würdigen, die nach hoher Qualität in der nicht gerade einfachen Ausdrucksform der Kurzgeschichte streben. Ein Wettbewerb, bewertet von Fach- und Publikumsjury, Lesungen im September an verschiedenen Orten des langen Mölltals, Prämierung der besten Erzählung mit dem Literaturpreis des Landes Kärnten für Kurzgeschichten, eine Schreibwerkstatt für den Nachwuchs und zu guter Letzt ein Buch. Das Mölltaler Geschichten Festival will Autorinnen und Autoren eine Plattform und Leserinnen und Lesern Inspiration bieten. Das tut es mit einer immer größer werdenden Fan-Gemeinde. Denn wer liebt nicht gute Geschichten?



144 Seiten
13 x 21 cm, Broschur mit
Buchklappen
ISBN 978-3-7086-1363-5
€ 22,90



9 783708 613635 >

Franz Glaser / Erwin Pochmarski

Aquileia

Von der Residenzstadt römischer Kaiser
zum Patriarchensitz

Die beiden Archäologen Franz Glaser und Erwin Pochmarski verfolgen die Entwicklung von Aquileia und seiner Denkmäler von der Gründung der Stadt als römische Kolonie im Jahre 181 v. Chr. über die römische Kaiserzeit bis in die Spätantike und das Mittelalter. Wichtige Punkte sind die Häuser der antiken Stadt, das Forum, der Flusshafen, die Gräberstraße und natürlich als Höhepunkt der Patriarchensitz mit dem Dom von Aquileia sowie das Nationalmuseum.



320 Seiten
16 x 23 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-1344-4
ca. € 32,00
Erscheint im Juni 2026



9 783708 613444 >

Viktor Omelko

Wie Christen helfen

Sozialhilfe der Kirche Kärntens von 1974 bis 2014

Viktor Omelko gibt in seinen Beiträgen einen prägnanten Einblick in die Arbeit der Kärntner Caritas, die er als Direktor von 1974 bis 2014 leitete und in dieser Zeit zahlreiche Initiativen setzte. Mit dem Bau von neuen Alters- und Pflegeheimen, der Errichtung von Kindergärten im kirchlichen Bereich und als Initiator der Caritas-Sozialschulen, der Kleiderläden und vieler Caritas-Beratungsstellen leistete er unschätzbare (Pionier-)Arbeit. Im Buch beschreibt Omelko das Entstehen der zahlreichen (Groß-)Projekte auf unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Caritas, er erzählt jedoch auch von den Hürden, die ihm und der Caritas im Bemühen, die Nächstenliebe mit Taten zu leben, in den Weg gelegt wurden.



280 Seiten
17,5 x 24 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-1384-0
€ 32,00



464 Seiten
16 x 21 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-1376-5
€ 35,00



Marija Wakounig / David Ressmann / Simon Urban (Hrsg./izd.)

Spurensuche zwischen den Zeilen

Zum Schicksal der Kärntner Slowen*innen im 20. Jahrhundert

Po sledovih in med vrsticami

O usodi koroških Slovencev in Slovencev v 20. stoletju

Der Sammelband widmet sich der Verfolgung und Vertreibung der slowenischen Volksgruppe in Kärnten/Koroška während der NS-Zeit (1938–1945). In den Blick genommen werden auch die ideologischen und politischen Vorbereitungen dieser Repressionen in den Jahrzehnten vor dem Zweiten Weltkrieg sowie deren langfristige Folgen in der Zweiten Republik. Ziel ist es, das Wissen über die Verfolgungsgeschichte der Kärntner Slowen*innen zu vertiefen und Impulse für eine differenziertere Auseinandersetzung mit der NS-Vergangenheit sowohl im regionalen als auch im gesamtösterreichischen Kontext zu geben.

Peter G. Tropper / Marija Wakounig (Hrsg./izd.)

Toleranz und Akzeptanz der Zweisprachigkeit in Kärnten Spoštovanje dvojezičnosti na Koroškem

Das gemeinsame Kärnten – Skupna Koroška, Band/knjiga 14

Der anlässlich eines interdisziplinären Symposions zur Zweisprachigkeit in Kärnten/Koroška im Mai 2025 erschienene Sammelband, eingeleitet von einem Artikel zu „Kirche und Slowenen in Österreich“, nimmt in seinen Beiträgen nicht nur die gesteuerte Sprach- und Bildungspolitik und das zweisprachige Namensgut in der Topographie in den Blick, sondern berücksichtigt auch die Zweisprachigkeit in der Personenstandsführung, auf den Kärntner Friedhöfen und in der Schule, in der Literatur und Übersetzungskultur, in der Kirche und der Liturgie sowie in der Volksfrömmigkeit. Auch die Gurker Diözesansynode 1970/72 wird in ihrer Bedeutung für die Zweisprachigkeit gewürdigt. Ein umfangreiches Verzeichnis der Literatur zur Zweisprachigkeit findet sich am Ende des Buches.

Der künstlerische Wettbewerb in Erinnerung an die Pionierarbeit von Ernst Waldstein-Wartenberg und Valentin Inzko sen. um Verständigung zwischen den beiden Volksgruppen ist hier ebenfalls dokumentiert.



Verena Blatnik (Text) / Paula Obereigner (Illustr.)

Ich fühle, was du auch fühlst

Begib dich mit uns auf eine Gefühlsreise! Jede Geschichte in dem Buch erklärt dir eine der Grundemotionen, die jeder Mensch fühlt. So lernst du, woher ein Gefühl kommt, wie es sich im Körper anfühlen kann und wie du damit umgehen kannst. Du findest auf Bildern Platz, dein Gefühlserleben kreativ zu gestalten. Zu fühlen ist ein Abenteuer! Bist du bereit, es zu erleben?

Anhand von Geschichten aus dem Alltag werden Kindern die menschlichen Grundgefühle vermittelt. Mit Erklärungen zum Ursprung und zur Wahrnehmung der Gefühle wird Eltern eine Möglichkeit geboten, das Thema Gefühle mit ihren Kindern zu besprechen.

44 Seiten, 22,5 x 21,5 cm, gebunden; deutschsprachige Ausgabe: ISBN 978-3-7086-1371-0
€ 21,90



9 783708 613710 >



Petra Schnabl-Kuglitsch

Rosa-rote Ferien / Rožnate počitnice

in deutscher und slowenischer Sprache

In ihren Ferien erlebt Rosa eine spannende Zeit; ob beim Tanzen, sich verkleiden, ob auf der Alm oder am Bauernhof, bei Abenteuern mit ihrem besten Freund Anastasius, bei Oma und Opa oder einfach nur zuhause mit Papa und Vati.

Das Kinderbuch Rosa-rote Ferien vermittelt eine wichtige Botschaft über Diversität und Akzeptanz, indem es das Leben eines Mädchens in einer Regenbogenfamilie in den Mittelpunkt stellt. Die gereimte Form, die dazu passenden Lieder zum Mitsingen und die farbenprächtigen Illustrationen machen das Lesen besonders unterhaltsam und ansprechend für Kinder.

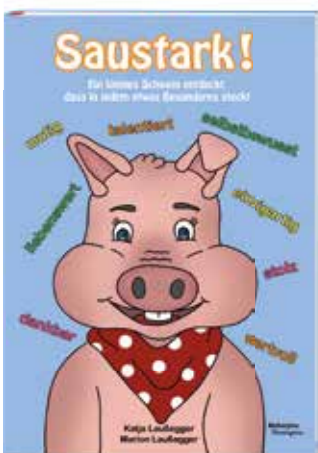
48 Seiten, 28,5 x 21,5 cm, gebunden; ISBN 978-3-7086-1373-4;

€ 26,90

Mit Illustrationen von
Ana Grilc und Liedern zum
Mitsingen!



9 783708 613734 >



Katja Laußegger

Saustark!

Ein kleines Schwein entdeckt, dass in jedem etwas Besonderes steckt!

Illustrationen: Marion Laußegger mit Unterstützung von Katja Laußegger

Das kleine Schwein Lucky hat den Traum, so hilfsbereit wie seine Vorbilder, der Bauer und die Bäuerin, zu werden und eines Tages mit dem schönen roten Traktor zu fahren. Seine Freunde lachen es deswegen aus, was Lucky sehr traurig stimmt und an sich und seinen Träumen zweifeln lässt. Ein Schwein auf einem Traktor? Das gab es bisher doch noch nie! Die Bauernhoftiere Jan – der Hahn, Gudrun – das Huhn, Sue – die Kuh, Gerd – das Pferd und Co. helfen Lucky dabei, wieder an sich selbst zu glauben.

Ein Bilderbuch in Reimform über Mobbing, Selbstvertrauen, Freundschaft, Dankbarkeit und die Bereitschaft, einander zu verzeihen.

72 Seiten, 21,5 x 30,5 cm, gebunden; ISBN 978-3-7086-1335-2

€ 19,90



9 783708 613352 >



9 783708 613611 >

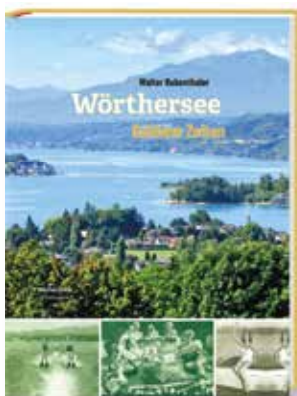
Ernst Leitner

An Granitz und Lavant

Geschichte & Geschichten über die Region und ihre Menschen am Zusammenfluss zweier Gewässer

Das Buch beleuchtet Aspekte der Natur-, Kultur- und Sozialgeschichte St. Pauls und des Unteren Lavanttals aus unterschiedlichen Perspektiven und ihren Einfluss auf die Entwicklung dieses Raums. Es will Historisches, Informatives, Kurioses, Humoristisches und auch Persönliches zusammenfassen und den LeserInnen einen Überblick über die Besonderheit der Region verschaffen. Nicht als abgeschlossener hochwissenschaftlicher Beitrag, sondern als Anregung zur Weiterführung und Vertiefung. Den Ansässigen als Hinweis, dass sie im „Paradies Kärntens“ leben. Den Weggezogenen als Erinnerung an vergangene Zeiten, aber auch zur Entdeckung neuer Entwicklungen in der „alten Heimat“; und den Gästen als Einstimmung oder Rückblick auf einen schönen Aufenthalt.

232 Seiten, 16 x 23 cm, Broschur mit Buchklappen; ISBN 978-3-7086-1361-1; € 29,90



9 783708 613321 >

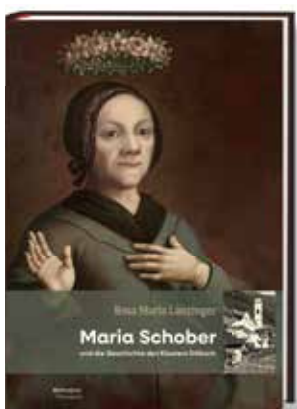
Walter Rubenthaler

Wörthersee. Goldene Zeiten

Der Wörthersee, ein weit über die Grenzen Österreichs bekanntes und beliebtes Juwel, hat eine bewegte Geschichte zu bieten. Walter Rubenthaler, zeit seines Lebens mit dem See verbunden als Journalist, Moderator, Veranstalter und Unterhalter, geht im Buch den goldenen Zeiten des Wörthersees nach. Belegt durch historische Fakten und erweitert durch detaillierte Zeitzeugenberichte, zeichnet er das Lebensgefühl rund um den bekanntesten See Kärntens, der zu Recht als Riviera von Österreich bezeichnet wurde, nach. Gleichzeitig wird auch die Erschließung der Wörthersee-Region für den Tourismus aufgearbeitet.

392 Seiten, 16 x 22 cm, gebunden; ISBN 978-3-7086-1332-1

€ 29,90



9 783708 609188 >

Rosa Maria Lanzinger

Maria Schober und die Geschichte des Klosters Döllach

Das Buch würdigt die Stifterin und Gründerin des Döllacher Klosters Maria Schober, die Kalterer Tertiarschwestern, die das Kloster und die angeschlossene Schule im 19. Jahrhundert vor der Schließung bewahrt hatten, und die Grazer Schulschwestern, die vor 100 Jahren in besonders schwierigen Zeiten den Mut hatten, das hochgelegene Kloster in Döllach, die angeschlossene Elementarschule und die Hauswirtschaftlichen Winterkurse zu übernehmen. Im Jänner 1916 setzten sie die Arbeit ihrer Vorgängerinnen unter schwierigsten Bedingungen fort – ein wichtiger Beitrag für die Bildung der Jugend in der abgelegenen Region des Oberen Mölltales. Mit der Schließung des Klosters 2009 endete eine Zeit, die von volksnaher Seelsorge und bedeutender pädagogischer Arbeit in einer Randregion Kärntens geprägt war.

264 Seiten, 17,5 x 24 cm, Broschur mit Buchklappen; ISBN 978-3-7086-0918-8

€ 32,00



Gerard Kanduth

lichtbilanz

gedichte und bilder

In seinem neuen Lyrik-Bild-Band zieht Gerard Kanduth *lichtbilanz* über Geben und Nehmen und fragt sich, ob der Blick im Laufe der Jahre *klarer/oder trüber geworden sei*. Zwischen prägenden Kindheitserlebnissen und dem aktuellen Gedenken *an ferner und/nah stehende/tropfen/im fluss/des erinnerns* führt uns Kanduth die Schönheit und den Atem der Natur ebenso wie deren akute Bedrohung durch den Menschen und sonstige Abgründe im menschlichen Zusammenleben vor Augen.

Engelbert Obernosterer resümiert in seinem Vorwort:

„So bildet die vorliegende Arbeit einen Bogen vielfarbiger und tiefschürfender Betrachtungen, von denen viele zündende Funken auf denjenigen überspringen, der für anspruchsvolle und zugleich leichtfüßige Texte empfänglich ist.“

102 Seiten, 13 x 20 cm, gebunden, ISBN 978-3-7086-1358-1; € 24,90

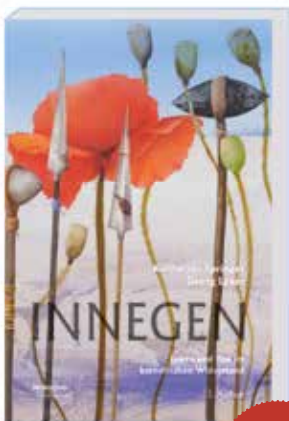


Bojan Peroci

Nonna Maria, die Alexandrinerin

Der Roman führt in den Mittelpunkt von Marias Lebensgeschichte. Aufgrund der ärmlichen Verhältnisse zu Hause und dem Wunsch nach einem besseren Leben geht die junge, verheiratete Frau nach Ägypten, um dort in vornehmlich reichen Kolonialfamilien als Amme in den Dienst zu treten. Zuhause hinterlässt sie ihren Mann und ihr nur wenige Monate altes Kind. Maria teilt das Schicksal vieler Ammen aus dem ehemaligen österreichischen Kronland Görz und Gradisca und später der slowenischen Region Primorska, die als die sogenannten Alexandrinerinnen in die Geschichte eingingen. Der Verdienst für die Frauen und deren Familien war reizvoll, doch waren auch die seelischen Wunden groß und ein ständiger Lebensbegleiter, so auch bei der Hauptfigur.

180 Seiten, 13 x 20,5 cm, Broschur mit Buchklappen; ISBN 978-3-7086-1360-4; € 23,90



2. Auflage

Katharina Springer / Georg Lexner

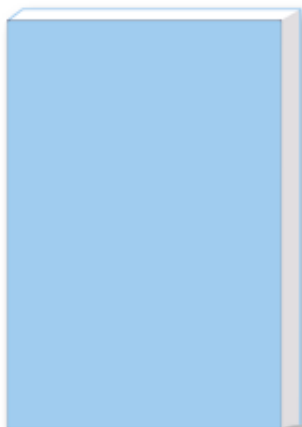
Innegen. Leben und Tod im katholischen Widerstand

Die österreichtreue Gesinnung und Religiosität einer Lesachtaler Familie sind in der NS-Zeit Anlass für die Verhaftung des Vaters, der später in einem Konzentrationslager ermordet wird. Beide Söhne sind fortan in der katholischen Jugendbewegung und der Antifaschistischen Freiheitsbewegung Österreich aktiv. Ihre aufrechte Haltung und ihr Wagemut, gepaart mit Intelligenz, retten die Söhne vor dem Kerker – nicht aber vor dem Wehrdienst und den Verhören. Allein die Mitwisserschaft reicht: Sie führt zur Inhaftierung der unschuldigen Mutter und deren Tod durch das Gefängnis.

Auf wahren Ereignissen beruhend, erzählt dieser Roman vom Schicksal der Familie Lexner während des Zweiten Weltkrieges.

296 Seiten, 14 x 21 cm, Broschur; ISBN 978-3-7086-1387-1
€ 21,90

Slowenische Bücher:



ca. 192 Seiten
14,5 x 21 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-1422-9
ca. € 24,90
Erscheint im Oktober 2026



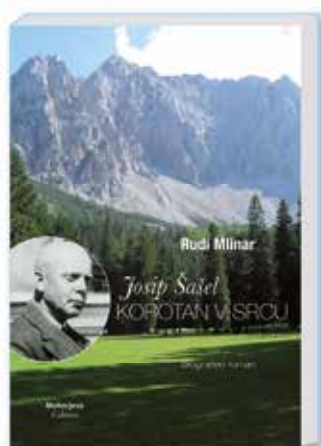
Lenart Katz / Pepej Krop

Žvandrej & Pepej

Satire im Jauntaler slowenischen Dialekt und Kärntner
slowenische Erzählliteratur

Seit rund zwanzig Jahren veröffentlicht der pensionierte Pädagoge Lenart Katz im Kärntner Wochenblatt *Novice* in der Rubrik „Žvandrej“ regelmäßig satirisch-politische und gesellschaftskritische Kommentare im slowenischen Jauntaler Dialekt. Diese Beiträge finden in der Kärntner slowenischen Öffentlichkeit große Resonanz, nicht nur weil sie pointierte Denkanstöße zu volks- und kulturpolitischen Fragestellungen beinhalten, sondern auch weil das Interesse an den Kärntner slowenischen Dialekten derzeit eine Renaissance erlebt.

Der zweite Teil des Buches stammt aus der Feder des pensionierten Lehrers Pepej Krop, der seit Jahren regelmäßig Beiträge in der beliebten Schüler:innenzeitschrift *Mladi rod* (Junges Volk) veröffentlicht. In seinen Texten schildert er in kurzen, lebensnahen Episoden den Alltag, teilweise ebenfalls in slowenischer Jauntaler Mundart, und spricht damit Leserinnen und Leser aller Generationen an.



ca. 276 Seiten
gebunden
14 x 21,5 cm
ISBN 978-3-7086-1419-9
ca. € 27,00
Erscheint im Oktober 2026



Rudi Mlinar

Josip Šašel

Korotan v srcu

(Biografischer Roman)

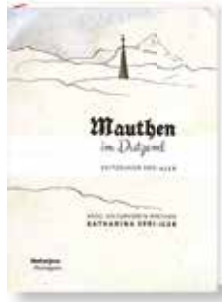
Ein biografischer Roman über Josip Šašel (1883–1963), einen bedeutenden Kärntner Ethnologen und Sammler von alten, mündlich überlieferten slowenischen Märchen und Sagen aus Kärnten. Šašel (vormals Wieser) publizierte ethnografische, historische, sprachwissenschaftliche, toponomastische und rechts-historische Abhandlungen. Durch die slowenische Volkgruppenzugehörigkeit Šašels erzählt der Roman auch über die spannungsgeladene nationalpolitische Situation in Südkärnten in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Backlist:



Helga Mračnikar
Mutters Stimme

Erinnerungen. Aufgezeichnet nach Notizen und Erzählungen von Elizabeta Sitter
392 Seiten, Broschur, 14 × 21 cm
ISBN 978-3-7086-1294-2, € 28,90



Katharina Springer / Kulturverein Mauthen
Mauthen im Dutzend

Zeitzeugen erzählen
334 Seiten, gebunden, 17 × 23,5 cm
ISBN 978-3-7086-1377-2, € 34,00



Christoph Klimke / Harald Scheicher
Gegen den Strom

Pasolini – Berg – Hrdlicka
256 Seiten, gebunden, 24,5 × 31,5 cm
ISBN 978-3-7086-1380-2, € 39,00



2. Auflage

Paul Gleirscher
Noreia – Atlantis der Berge

Neues zu Götting, Stadt und Straßenstation
196 Seiten, 13 × 30,5 cm, Broschur,
ISBN 978-3-7086-1349-9; € 19,90



Wilfried Leo Kuß
St. Margaretha und der Kalvarienberg Sachsenburg

Stätte des Glaubens
160 Seiten, 16 × 24 cm, Brosch. mit Klappen,
ISBN 978-3-7086-1381-9; € 20,00



Katja Laußegger

„Ich bin saustark!“
Praxisbuch zum Bilderbuch „Saustark“
136 Seiten, gebunden, 21,5 × 30,5 cm
ISBN 978-3-7086-1347-5, € 29,90



Monika Egger (Hg.)
Kinder, Kunst und Kulinarik

Ein vegetarisch-veganes Kochbuch
172 S., Schweizer Broschur, 18,7 × 25 cm
ISBN 978-3-7086-1354-3, € 22,90



Evald Flisar
Alice im Irrenland

Illustrationen: Hana Tintor
230 Seiten, gebunden, 15,5 × 21,5 cm
ISBN 978-3-7086-1277-5, € 26,50



Niko Kupper
Sternfrieds kleiner Stern

und andere Weihnachtsgeschichten
32 Seiten, 21 × 25 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-1356-7, € 23,90





Christoph Wrembek
Das Leben der Maria Magdalena
Zwischen Verlusten, Glück und Dämonen, Band I
528 Seiten, 14 x 21 cm, Broschur,
ISBN 978-3-7086-1254-6; € 29,50



9 783708 612546 >



Christoph Wrembek
Das Leben der Maria Magdalena
Die Frau an der Seite Jesu, Band II
552 Seiten, 14 x 21 cm, Broschur,
ISBN 978-3-7086-1271-3; € 29,50



9 783708 612713 >



Christoph Wrembek
Das Leben der Maria Magdalena
Apostolin zwischen Jerusalem und Rom, Band III
544 Seiten, Broschur, 14 x 21 cm
ISBN 978-3-7086-1314-7; € 31,50



9 783708 613147 >

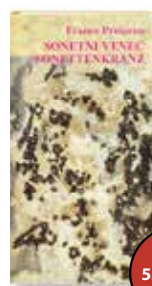


2. Auflage

Elfriede Verhounig
War das das Leben? Wohlan, noch einmal!
272 Seiten, Broschur, 15 x 21,5 cm
ISBN 978-3-7086-1281-2
€ 23,00



9 783708 612812 >



5. Auflage

France Prešeren
Sonetni venec / Sonettenkranz
40 Seiten, 8,5 x 15 cm, gebunden
ISBN 978-3-85013-045-5;
€ 20,00



9 783708 612546 >



Regina Schaunig
Hildegard von Stein – Gräfin der Armen
Historischer Roman
314 Seiten, Broschur, 14 x 21,5 cm
ISBN 978-3-7086-1215-7; € 29,00



9 783708 612157 >



Elfriede Verhounig
Wenn alles seinen Platz gefunden hat
Lebensgeschichten aus Kärnten
312 Seiten, gebunden, 16,5 x 23,5 cm
ISBN 978-3-7086-1250-8; € 32,00



9 783708 612508 >



Peter Deibler
Kein Satz vom Raben
Erzählung
208 Seiten, 13 x 20 cm, Broschur
ISBN 978-3-7086-1341-3; € 24,90



9 783708 613413 >



Valentin Hauser
Protokolle des Bösen
Gewaltverbrechen in Kärnten
192 Seiten, Broschur, 14,4 x 22,5 cm
ISBN 978-3-7086-1309-3; € 24,00



9 783708 613093 >



Tatjana Gregoritsch
Brandalarm

Ein mörderisches Frauentrio. Kärnten-Krimi
248 Seiten, Broschur, 13,5 × 21 cm
ISBN 978-3-7086-1321-5,
€ 24,90



schau.Räume (Hrsg*in)
Queer-feministische Stadtgeschichten

Eine Art graphicNOVEL
144 Seiten, Broschur mit Buchklappen
16,5 × 23,5 cm; ISBN 978-3-7086-1386-4,
€ 25,00



Katharina Springer
In ihren Stiefeln

Roman
280 Seiten, Broschur, 13,5 × 21 cm
ISBN 978-3-7086-1242-3,
€ 24,90



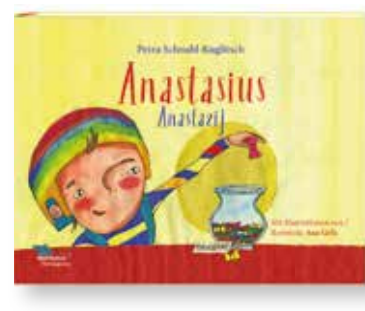
Pia Lorenz
Helena und die weißen Pünktchen

Du bist schön, so wie du bist
24 Seiten, 22 × 30,5 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-1252-2; € 22,90



Jana Bauer
Ding-Dong-Geschichten

128 Seiten, 16 × 21,5 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-1156-3
€ 24,00



Petra Schnabl-Kuglitsch
Anastasis

Illustrationen: Ana Grilc
Slowenische Übersetzung: Richard Grilc
48 Seiten, gebunden, 28,5 × 21,5 cm
ISBN 978-3-7086-1284-3, € 26,00



Greta Osredkar
12 Schritte für die Umwelt
für große Veränderungen mit kleinen Taten
56 Seiten, gebunden, 25 × 27 cm
ISBN 978-3-7086-1259-1, € 22,90



Tončka Stanonik
Klöpplerin Loni
Kinderbuch
Aus dem Slowenischen von Katarina Angerer
32 Seiten, gebunden, 20,5 × 24,5 cm
ISBN 978-3-7086-1227-0, € 21,90



Martina Kircher
gesponnen und verwoben
13 Märchen rund um den Flachs im Jahreskreis und im Lauf des Lebens
184 Seiten, 16 × 21,5 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-1337-6; € 24,00





Karl Hren

Kärntens Zweisprachigkeit kreuz und quer

Beiträge zur slowenischen Volksgruppe
372 Seiten, 16 x 23 cm, Broschur
ISBN 978-3-7086-1319-2; € 29,00



9 783708 613192 >



5. Auflage

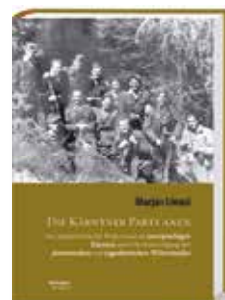
Krassimira Dimova

Schneeglöckchenporträts

Eine Handauflegerin erzählt
236 Seiten, 13,5 x 21,5 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-0959-1
€ 24,00



9 783708 609591 >



Marjan Linasi

Die Kärntner Partisanen

Der antifaschistische Widerstand im
zweisprachigen Kärnten
456 Seiten, 17,5 x 24,5 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-0693-4; € 41,90



9 783708 606934 >



Mathilde Sabitzer

Die Lausbuben von Maushofen

Die spannenden Abenteuer der Mäusekinder
128 Seiten, 15,5 x 22,5 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-1251-5;
€ 26,00



9 783708 612515 >



C. Felder-Fallmann / B. Hanfstingl

Resilienz

152 Seiten, 14,5 x 20,5 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-1188-4
€ 22,00



9 783708 611884 >



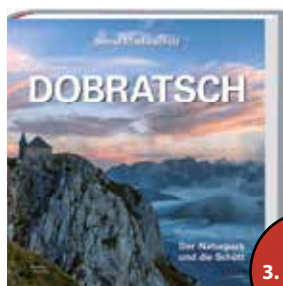
Siegfried Demus

Durch die Zeit bewegt

192 Seiten, gebunden, 16,5 x 23,5 cm
ISBN 978-3-7086-1315-4,
€ 22,90



9 783708 613154 >



3. Auflage

Bernd Martinschitz

Dobratsch

Der Naturpark und die Schütt
208 Seiten, 22,5 x 22,5 cm, gebunden,
ISBN 978-3-7086-1035-1; € 32,60



9 783708 610351 >



2. Auflage

Maria Steinbrugger

Einfach, schnell und gut 2

240 Seiten, 22 x 22 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-1129-7
€ 24,90



9 783708 611297 >



4. Auflage

Ilse Triebnig, Ingomar W. Schwelz

Der Stein des Lebens

Wie das Vulkanmineral Zeolith-Klinoptilolith
Ihre Gesundheit und Ihr Leben retten kann
216 Seiten, Broschur, 15 x 21 cm
ISBN 978-3-7086-0714-6, € 19,80



9 783708 607146 >



Dagmar Cechak

Hörst du nicht die Hilfeschreie

Fischer & Liebkind ermitteln. Wörtherseekrimi
228 Seiten, gebunden, 13,5 x 21 cm
ISBN 978-3-7086-1291-1,
€ 24,00



9 783708 612911 >



Valentin Oman

Interventionen im öffentlichen und sakralen Raum / Posegi v javnem in sakralnem prostoru / Interventions in public and sacred space
242 S., 24 x 32 cm, Hardcover, Prägdruck
ISBN 978-3-7086-1090-0; € 60,00



9 783708 610900 >



2. Auflage

Werner Drobesch

Auf den Spuren Klagenfurts

Ein kultur- und gesellschaftsgeschichtlicher Streifzug
256 Seiten, Broschur mit Klappen,
14,5 x 20,5 cm ISBN 978-3-7086-1014-6
€ 26,90



9 783708 610146 >



Doris Wolek

Vom Brauch mit dem Rauch ...

Unterhaltsames, Wissenswertes, Mystisches, Rätselhaftes im Jahreslauf
200 Seiten, Broschur, 16 x 23 cm
ISBN 978-3-7086-1326-0, € 29,90



9 783708 613260 >



Andrej Rahten

Nach dem Zerfall des gemeinsamen Staates

Die Konfliktfelder der slowenisch-österreichischen Beziehungen in der Umbruchzeit (1918–1920)
536 Seiten, gebunden, 16,5 x 24 cm
ISBN 978-3-7086-1286-7, € 39,90



9 783708 612867 >



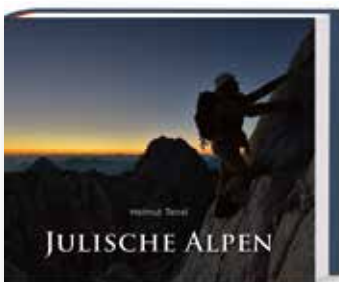
Egon Pelikan

Mussolini und Hitler in den Kirchen des slowenischen Küstenlandes

Der Widerstand des Malers Tone Kralj
208 Seiten, gebunden, 23 x 29 cm
ISBN 978-3-7086-1249-2, € 43,00



9 783708 612492 >



Helmut Teissl

Julische Alpen

288 Seiten, 30,5 x 26,5 cm, gebunden
ISBN 978-3-7086-0757-3
€ 48,00



9 783708 607573 >



Matthias Kapeller

Kraftquellen 5

100 sakrale Kostbarkeiten zwischen Alpen und Adria
224 Seiten, 14,5 x 20,5 cm, Broschur
ISBN 978-3-7086-1343-7
€ 28,90



9 783708 613437 >



2. Auflage

Gitka Opetnik

Das Gestern im Heute begreifen

Traumweitergabe in verfolgten slowenischen Familien
232 Seiten, Broschur, 13 x 21 cm
ISBN 978-3-7086-1340-6, € 22,90



9 783708 613406 >



Mohorjeva
Hermagoras

Hermagoras Verlag, Klagenfurt
Mohorjeva založba, Celovec
Viktringer Ring 26
9020 Klagenfurt/Celovec
Tel +43 (0)463 56 5 15 – 20
verlag@hermagoras.at

Ihre Ansprechpartner im Verlag

Verlagsleiter:
Mag. Hanzi Filipič
hanzi.filipic@mohorjeva.at

Verlagssekretariat/Vertrieb:
Christina Primik
christina.primik@mohorjeva.at

Redaktion/Marketing:
Adrian Kert
adrian.kert@mohorjeva.at
Mag. Roman Till
roman.till@mohorjeva.at
Mag.^a Marjeta Preisig
marjeta.preisig@mohorjeva.at

Verwaltung:
Nino Miler
nino.miler@mohorjeva.at

Buchhaltung:
Janja Zenz-Stern Mag.^a (FH)
janja.zenz-sterm@mohorjeva.at

Auslieferungen

Österreich: Mohr Morawa,
Sulzengasse 2, 1230 Wien
Postanschrift: 1101 Wien, Postfach 260
Tel +43 (0)1 680 14 -0
bestellung@mohrmorawa.at
www.mohrmorawa.at

Ost-Vertreter: Alexander Lippmann
Sulzengasse 2, 1230 Wien
Tel +43 (0)664 88 70 63 85
alexander.lippmann@mohrmorawa.at

West-Vertreterin: Karin Pangel
Sulzengasse 2, 1230 Wien
Tel: +43 (0)664 811 98 20
karin.pangel@mohrmorawa.at

Deutschland: SüdOst Service GmbH
Am Steinfeld 4, 94065 Waldkirchen
Tel +49 (0) 8581 9605-0
Fax +49 (0)8581 754
info@suedost-service.de

Slowenien: Družina d.o.o.
Krekov trg 1, p.p. 95, 1001 Ljubljana
Tel +386 (0)1 360 28 28
Fax +386 (0)1 360 28 29
E-mail: narocila@druzina.si

Gefördert durch

 Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

Der Mohorjeva Hermagoras Verlag wird im Rahmen der Kunstförderung des Bundesministeriums für Wohnen, Kunst, Kultur, Medien und Sport unterstützt.

LAND  KÄRNTEN
Kultur

 REPUBLIKA SLOVENIJA
URAD VLADE RS ZA SLOVENCE V ZAMEJSTVU IN PO SVETU

www.hermagoras.com